

Liebe bringt doch nur Schmerz oder?

Eine Guns N' Roses Bandgeschichte

Von -Sorvana-

Kapitel 5: Konzert und die Entscheidung

Nach drei Tagen, also dem Freitag, wird die ganze Band von ihrer Managerin Vicky Hamilton zusammengerufen, die einen Gig an Land gezogen hat. Dafür treffen sich alle in der Nähe eines Cafés.

„Wo und Wann?“, fragt Axl nach, niemand bemerkt dass Nicole sich still verhalten und weit genug von Izzy entfernt sitzt. Was Fiona amüsiert zu Kenntnis nimmt, da sie mit ihren Freundinnen ebenso anwesend ist.

„In einer kleinen Arena und um 14.00 Uhr geht es los“, antwortet Vicky.

„Okay, dann haben wir noch Zeit. Wir haben immerhin erst 09.00 Uhr“, meint Jana daraufhin und sieht nebenher auf ihr Handy.

„Dennoch sollten wir los, immerhin müssen wir noch alles Einladen, hinfahren, Aufbauen und ein Soundcheck machen. Die Zeit vergeht dann, wie im Flug“, kontert Vicky.

„Stimmt“, meint Vivi und lächelt.

„Okay Leute, hauen wir rein. Schnappt euch eurer Zeug und dann laden wir alles, in den Tourbus und in den Anhänger“, animiert Vicky ihre Schützlinge. Einige stehen stumm auf und machen sich dran. Die Frauen und Männer laufen so schnell wie möglich zu ihren Wohnungen zurück, zum Glück haben sie es nicht weit und packen ihr Zeug, was sie ebenso benötigen in ihre Reisetaschen. Da sie nicht wissen, wie lange sie wieder Unterwegs sein werden, packen die Frauen für 1 Woche. Auch die Freundinnen der männlichen Bandmitglieder dürfen ebenso mitgehen.

Nach 1 Stunde treffen sich alle an der Villa ihrer Managerin und landen alles in den Tourbus. Gerade hieven Vivi und Nicole, das Schlagzeug von Vivi in den Anhänger. Als Izzy zu ihnen kommt und ihnen hilft.

„Öhm, ich seh mal nach Jana“, sucht Nicole eine Ausrede und lässt Izzy und Vivi alleine. Verwirrt über diese Tatsache, sehen die beiden hinter ihr her.

>Heute muss ich die Band verlassen< denkt sich Nicole und hilft nun Axl die Instrumente in den Kofferraum des Busses unterzubringen.

„Was ist den heute los mit dir?“, fragt Axl sie, als er sich angesprochen hat und keine Antwort von ihr erhalten hat.

„Eh, was?“, fragt Nicole verwirrt.

„Ach egal, komm wir müssen noch eine Tasche in den Kofferraum stellen dann können wir los“, lächelt Axl und geht zu der Tasche, wobei Nicole ihm hilft. Melody schaut dem Treiben lächelnd zu, dennoch macht sie Nicoles Verhalten stutzig.

„Was hat sie denn nur?“, fragt Melody sich selber und bemerkt nicht, wie Xenia neben

ihr steht.

„Wer denn?“, fragt Xenia nach. Melody schreckt auf und sieht in Xenias grinsendes Gesicht.

„Naja, Nicole. Sie benimmt sich sehr komisch heute. Ich könnte vorhin beobachten wie sie von Izzy, fast geflohen ist“, erklärt Melody.

„Vielleicht ist sie einfach nur schlecht drauf“, wehrt Xenia ab, obwohl sie sich ebenso Sorgen um die Schwarzhhaarige macht.

„Und deswegen flüchtet sie von ihrem besten Freund, nein, da habe ich einen anderen Verdacht“, teilt Melody ihr mit, als gerade Fiona an ihnen vorbei läuft und ihrem Freund in die Arme fällt.

„Und welchen?“, fragt Xenia.

„Fiona“, antwortet Melody.

„Meinst du sie hat...“, doch Xenia wagt es nicht, ihre Frage zu Ende zu stellen.

„Ich kann es nicht beweisen, doch irgendwas stimmt hier nicht und zutrauen würde ich es ihr auch“, antwortet Melody.

„Ich auch“, stimmt Xenia ihr zu.

„Wir sollten Nicole beobachten, vielleicht bekommen wir so etwas heraus“, meint Melody noch, als sie sieht wie Vicky alle an den Bus winkt. Setzen sich auch die beiden Frauen in Bewegung.

„Wir sollten nicht nur Nicole beobachten, sondern auch Fiona und solltest du recht haben, dann kann sie sich etwas anhören“, setzt Xenia dazu, wobei sie ein zustimmendes nicken von Melody erhält.

Als Vicky ihnen noch ein paar Sachen erklärt hat, steigen alle in den Bus ein. Izzy wollte sich eigentlich zu Nicole setzen und sie fragen, was mit ihr los ist. Doch diese setzt sich schnell neben Sarah. Wobei er sich, dann doch leicht enttäuscht neben seine Freundin setzt. Was diese freudig zu Kenntnis nimmt.

In der Zeit, wo sie zur Arena die in L.A. liegt fahren. Schlafen die meisten, die anderen sind wach und hören Musik oder schauen Gedankenvoll aus dem Fenster. Wie auch Nicole.

>Ich weiß das du in Izzy verliebt bist...Etwa du verlässt die Band oder ich hetze alle gegen dich auf...Ich werde dein Leben zur Hölle machen, alle werde ich gegen dich aufbringen deine Bandkollegen, deine Freundinnen und auch Izzy...Du hast bis Freitag Zeit, dich zu entscheiden...Solltest du deine Freundinnen hier von erzählen, mache ich dir dein Leben sofort zu Hölle< hört Nicole wieder die Stimme, von Fiona in ihren Kopf. Gequält schließt sie die Augen und sieht traurig nach draußen, sie bemerkt wie ihre Augen feucht werden, doch sie hält sie tapfer zurück.

>So wie es aussieht muss ich Guns N' Roses schon wieder verlassen. Sie hat nicht nur meinen Traum zerstört, sondern sie nimmt mir meine besten Freunde weg. Und nur weil sie Eifersüchtig ist, ich könnte in Izzy verliebt sein. Dabei stimmt es gar nicht. Ich bin nicht ihn in verliebt. Aber ich möchte keinen Unfrieden in die Band reinbringen, nur weil ich Guns N' Roses nicht verlassen will, also muss ich mich wohl fügen und die Band verlassen. Du hast leider gewonnen Fiona, bitte verbrenn doch in der Hölle oder bekomm Pest< macht sich Nicole ihre Gedanken und bemerkt nicht, wie Sarah sie anspricht.

„le...cole...Nicole?“, fragt Sarah jetzt schon zum dritte Mal nach.

„Eh, was?“, reagiert Nicole, endlich auf ihren Namen.

„Was ist denn los mit dir? Ich habe dich viermal angesprochen“, fragt Sarah besorgt nach.

„Nichts. Ich mache mir nur Gedanken, wir es wohl werden wird“, lügt Nicole, ohne rot zu werden und lächelt dabei. Es tut ihr weh, dass sie ihre Freundinnen nicht die Wahrheit gesagt hat, doch sie möchte keine Unfrieden bringen oder sonst eine Katastrophe. Sie ist froh das sich Fiona, auf sie eingeschossen hat und nicht noch auf ihre Freundinnen.

„Ehm okay?“, meint Sarah unsicher, so ganz kauft sie es ihrer Freundin nicht ab und sie bemerkt doch das irgendwas nicht mir ihr stimmt. Immerhin kennt sie Nicole jetzt schon seid einer Weile und ist auch nicht auf dem Kopf gefallen.

>Irgendetwas ist passiert, über das nicht sprechen kann oder nicht darf< macht sich nun Sarah ihre Gedanken und beobachten Nicole, aus dem Augenwinkeln. Ihr war klar, dass Nicole niemals die Wahrheit sagen würde.

Aber was war überhaupt passiert?

Hat sie sich mit Izzy gestritten?

War irgendwas mit Fiona?

>Was hat sie den nur?< fragt sich Sarah in Gedanken.

Doch Nicole wird nicht nur von Sarah beobachtet, sondern auch von Melody und Xenia, die Nicole und Sarah gegenüber auf einer Couch sitzen. Sie sitzen damit zum Rücken zum Fenster hinter ihnen und sehen zu den anderen, das Fenster von ihnen gegenüber.

>Ich bin mir sicher, das Fiona damit irgendwas zu tun hat< denkt sich Melody und lässt Nicole nicht mehr aus den Augen. Sie hat die Schwarzhaarige sehr gern gewonnen, sie hat alle weiblichen Mitglieder von Guns N' Roses gern gewonnen und möchte das es ihnen auch gut geht.

Das Nicole mit niemand spricht und sich vollkommen zurückzieht, sogar von Izzy bereitet ihr Sorgen.

Und sie fühlt sich hilflos, weil sie einfach nichts dagegen unternehmen kann. Nicole wird sich ihr bestimmt nicht öffnen und vielleicht nur, wenn sie sie direkt darauf anspricht.

Nach zwei Stunden hält der Bus endlich an der Arena an und die Mitglieder könnten aussteigen.

„So Leute, wir haben jetzt 11.00 Uhr wir sollten jetzt wirklich reinhauen sonst wird das nichts mehr“, meint Vicky ernst.

„Dann würde ich sagen, wir bringen unsere Instrumente auf die Bühne und schließen sie an und was halt noch so anfällt“, übernimmt Axl das Wort, wobei die anderen ihm zunicken und Anfangen ihre Instrumente auf die große Bühne zu bringen. Nur bei Vivi und Steven dauert, dass ganze etwas länger. Bei ihnen mussten auch ein paar mithelfen, die Schlagzeuge auf die Bühne zu tragen, den Rest übernehmen die beiden selber. Vicky beobachtet den Soundcheck ganz genau und bemerkt, dass sich Nicole von Izzy zurückzieht. Was zuvor nie so war, sie waren ständig zusammen, doch jetzt befindet sich Nicole bei Jana und Sarah und spielt einige Töne auf ihrer Rhythmusgitarre.

Auch Izzy fällt das auf und er schaut immer wieder zu den Mädchen rüber.

„Hey, Izzy alles in Ordnung?“, fragt Axl nach und tritt neben ihm.

„Nicht wirklich“, meint er daraufhin.

„Was ist denn los?“, hackt Axl nach.

„Jedes Mal, wenn ich zu Nicole gehe zieht sie sich von mir zurück oder flüchtet zu jemand anders. Ich verstehe das einfach nicht, was hat sie denn nur?“, macht sich Izzy seine Gedanken.

„Vielleicht ist sie einfach, nur mit dem falschen Fuß aufgestanden soll ja mal vorkommen“, versucht Axl ihn zu beruhigen.

„Und deswegen haut sie von mir ab und spricht mit mir kein Ton mehr?“, hackt Izzy unglaublich nach.

„Naja...“, doch Axl redet nicht weiter, ihm fällt daraufhin auch nichts ein.

„Irgendwas ist doch an der Sache faul und ich will wissen was. Doch jedes Mal, wenn ich versuche mit ihr zu sprechen, haut sie ab. Mit irgendwelchen Ausreden“, sagt nun Izzy.

„Du machst dir wirklich Sorgen oder?“, fragt Axl nach.

„Klar, immerhin ist sie meine beste Freundin und ich möchte, dass es ihr gut geht“, kontert Izzy.

„Vielleicht hatte sie ja ein Streit, mit Melody und den anderen?“, überlegt Axl.

„Nein, das glaube ich nicht. Sie unterhält sich auch mit ihnen, also hat sie kein Streit mit unseren Freundinnen“, kontert Izzy.

„Vielleicht betrügt sie etwas oder irgendwas ist mit ihrer Familie“, überlegt Axl weiter.

„Und wieso kommt sie dann nicht zu mir? Sie weiß doch ganz genau, dass ich immer für sie da bin“, fragt Izzy nach.

„Vielleicht will sie dir damit nicht auf die Nerven gehen, weil du jetzt so glücklich bist“, kontert Axl.

„So ein Unsinn. Glück oder nicht, sie kann immer zu mir kommen“, meint Izzy leicht genervt. Er kommt nicht weiter und das regt ihn zunehmend auf.

Fiona, die das alles vom weiten beobachtet könnte sich ein schadenfreudiges Grinsen nicht verkneifen.

>Meine Drohung hat Wirkung gezeigt. Sie hält sich von Izzy fern, ich hatte recht. Sie ist doch klüger als ich dachte. Jetzt bin ich mal gespannt, wann sie die Band verlässt. Bis morgen hat sie ja noch Zeit< denkt sich Fiona und bemerkt nicht, wie sie von Melody, Xenia, Zoey und Kari beobachtet wird.

„Ich hatte recht, sie hat mit Nicoles Verhalten etwas zu tun“, meint Melody leise.

„Wie kommst du darauf?“, fragt Kari nach, die bis jetzt noch nicht eingeweiht würde.

„Ist dir nicht aufgefallen, dass sich Nicole merkwürdig benimmt?“, fragt Xenia nach.

„Wie meinst du das?“, hackt Kari erneut nach.

„Naja, sie hält sich strick von Izzy fern. Kommt er jedoch zu ihr und möchte mit ihr reden, flüchtet sie schon fast Panisch von ihm. Ich werde das Gefühl nicht los, dass Fiona damit etwas zu tun hat. Immerhin hat sie das schon einmal abgezogen“, erklärt Melody ihr.

„Jetzt wo du das sagst, ja in der Tat mir ist das auch aufgefallen. Doch nicht nur mir, sondern die ganze Band würde darauf schon aufmerksam. Doch niemand kommt an Nicole heran, wenn es jemand versucht blockt sie ab und lügt“, fällt auch bei Kari der Groschen.

„Jepp und Fiona, grinst so schadenfreudig. Ich bin mir sicher, dass sie damit was zu tun hat“, mischt sich wieder Xenia ein, wobei sie zustimmendes nicken von ihren Freundinnen erhält.

„Wir müssen es herausfinden, was Fiona, Nicole angetan hat. Wenn wir das nicht schaffen, bricht vielleicht die Band auseinander oder es passiert noch was anders. Wir müssen auf jedenfall diese ‚Katastrophe‘ verhindern“, sagt Melody ernst.

„Katastrophe? Klingt das nicht etwas aus der Luft gegriffen?“, fragt Kari nach.

„Finde ich nicht, du kennst Fiona genauso gut wie wir und du weißt wie sie tickt. Wenn sie Eifersüchtig wird, wobei sie nicht mal Grund hat“, kontert Zoey.

„Stimmt da hast du recht“, lenkt Kari ein.

„Also ich für mein Fall, bin auf Fiona stinksauer. Manchmal frage ich mich, was sie sich eigentlich erlaubt?“, fragt Xenia nach.

„Zu viel, das ist das Problem“, kontert Kari.

„Doch dieses Mal, werden wir nicht zugucken, wir Fiona das Leben von Guns N' Roses umräumt bzw. Nicoles Leben zerstört, dieses Mal nicht“, meint Melody ernst. Ihre Freundinnen nicken zustimmend zu und beobachten die Band und besonders Nicole weiterhin.

„Leute, es geht jetzt in wenigen Sekunden los. Gebt alles“, animiert Vicky sie, als sie eine Stunde später hinter der Bühne waren, um sich umzuziehen und sich für das Konzert fertig zu machen. Die Mitglieder nicken ihr zu, wobei Nicole sich müde die Schläfen reibt. Ihr ist immer noch nicht wohl bei der Sache, Guns N' Roses heute für immer zu verlassen, doch sie muss es!

„Gut, dann geht jetzt nach vorne und zeigt es ihnen“, meint Vicky erneut. Doch als Nicole gehen will, wird sie von Fiona kurz abgefangen.

„Und wie hast du dich entschieden?“, will Fiona wissen.

„Ich werde gehen, nachdem Konzert. Zufrieden?“, meint Nicole genervt.

„Ich wusste, doch das du nicht dumm bist. Gute Entscheidung“, lächelt Fiona hinterhältig und geht den anderen hinterher. Sie wollen das Konzert ebenso mit ansehen, bleiben jedoch an der Seite stehen. Melody wollte eigentlich noch, Nicole zur Seite nehmen doch sie winkt ab. Sie hatte keine Lust mehr, ausgefragt zu werden und betritt jetzt als letztes die Bühne.

Das Konzert beginnt und die Männer, wie auch die Frauen geben alles. Doch die Zuschauern, waren schon etwas irritiert. Als sie Nicole nur bei den Frauen stehen sehen, normalerweise waren sie immer gewöhnt, dass die Rhythmus-Gitarristin immer bei Izzy steht. Doch das ist dieses mal nicht so, auch Izzy wundert sich wieder einmal über Nicoles Verhalten und nimmt sich fest vor, nachdem Konzert sie darauf anzusprechen. Was eigentlich mit ihr los ist. Doch er weiß ja nicht, dass er dazu keine Chance mehr bekommen sollte.

Das Konzert endet langsam und Guns N' Roses beendet das Konzert, mit der Song Knockin'On Heaven's Door.

Nicole schaut während des Songs, immer mal wieder zu ihren Freunden und sie bemerkt, wie sich Tränen in den Augen sammeln. Sie wollte diese Band nicht verlassen! Sie hat so hart dafür gekämpft, endlich dabei zu sein und jetzt ist alles vorbei und nur weil Fiona, auf sie eifersüchtig ist und etwas sieht. Dass einfach nicht stimmt.

Manchmal ist das Leben echt nicht gerecht.

Als die letzten Töne verstummen geht Axl ans Mirko und bedankt sich bei allen, für das erscheinen und zuhören. Wobei die Zuschauern klatschen und jubeln, doch Nicole wollte jetzt ein Ende setzen. Bevor sie sich, dass wieder anders überlegt. Auch sie geht an das Mirko und spürt, die Blicke ihrer Bandkollegen und vor allen die Blicke von Fiona in ihrem Rücken.

„Mit diesem Konzert, möchte ich meinen Rücktritt erklären. Ja, ihr habt richtig verstanden. Ich werde Guns N' Roses verlassen, die Gründe sind privat und ich möchte sie nicht offen legen. Doch eins kann ich sagen, ich hatte mit ihnen kein Streit oder sonstiges und mir hat es Freude bereitet zu ihnen zu gehören. Doch wenn es am schönsten ist, sollte man gehen. Das würde mir mehr als nur einmal gesagt. Ich hoffe,

ihr behaltet mich so in Erinnerung wie ich war und setzt keine wilden Gerüchte in die Welt.

Es hat Spaß gemacht, dass gebe ich zu. Doch meine Entscheidung steht und damit verabschiede ich mich von euch und von meinen Bandkollegen.

Macht es gut“, verabschiedet sich Nicole und bevor jemand sie aufhalten kann, rennt sie von der Bühne. Doch neben Fiona bleibt sie stehen.

„Bist du jetzt zufrieden?“, fragt sie mit brüchiger Stimme nach. Sie bemerkt aus den Augenwinkeln das Fiona nickt, lächelt noch einmal schwach und macht sich dann vom Acker.

Ihre Freude und besonders Izzy, schauen verstört auf die Stelle. Wo Nicole noch gerade gestanden hat und ihren Rücktritt erklärt hat. Auch die Zuschauer sind verwirrt über diese Tatsache und alle können es sich nicht erklären, warum die junge Rhythmusgitaristin ihren Rücktritt erklärt hat. Jana schaut Nicole geschockt hinterher, als diese so schnell wie möglich von der Bühne läuft.

Melody rümpft die Nase, als sie sieht wie Fiona strahlt als Nicole ihren Rücktritt erklärt.

„Ich hatte recht“, seufzt sie traurig. Die anderen drei Frauen schauen geschockt zu Nicole, als diese ihnen entgegen kommt. Ihre Tasche, die hinter der Bühne nimmt und sich völlig vom Acker macht.

Sie hören nur noch ein Auto quietschen und sind sich sicher, dass Nicole jemand gebeten hat sie abzuholen. Damit sie so schnell wie möglich von hier verschwinden kann.

Auch Vicky kann das Verhalten nicht verstehen und versucht als erstes, ihre Schützlinge von der Bühne zu bekommen.

Sie bedankt sich noch einmal für das zahlreiche Erscheinen und verschwindet ebenso von der Bühne.